

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	138547
		DK5 DK5-GK	6630
		DK5 - Name	Veddel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	388
Bearbeitung	MBD	Kartierung	20.07.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	433,8463
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Hochstaudenflur feuchter Standorte im Überflutungsbereich der Elbe auf dem Nordufer des Müggenburger Zollhafens. Die Ufer sind steil und dicht gepflastert. Bestandsbildend ist Blutweiderich, häufiger beigemischt sind Goldrute, Zaun-Winde, Wolfstrapp, Rohr-Glanzgras, Weidenblatt-Aster und Wibels-Schmiele. Der Bestand ist etwa 2 bis 3 m breit und fällt damit unter den FFH-Lebensraumtyp 6430. Wasserwärts folgt eine lockerere Blockschüttung mit Wibels-Schmiele, landwärts eine Ruderalflur mit Goldrute sowie Gehölze.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	70 %
2	NUE	Hochstaudensäume der Unterelbe (2018)		(§ 30 (2) 1.1)
4	6430	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		
1	2			30 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)		
1	3			0 %
2	FWX	Verbautes Elbufer mit naturnahen Vegetationselementen (2018)		(§ 30 (2) 1.1)

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördliches Ufer des Müggenburger Zollhafens zwischen Autobahn und Beesenlandbrücke		
Nachbarnutzung/en	Hafenbecken, Autobahn, Bahn und Kleingärten		
Rechtswert (X)	567981	Hochwert (Y)	5930924
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Veddel (134)	Gemarkung	Veddel (124)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

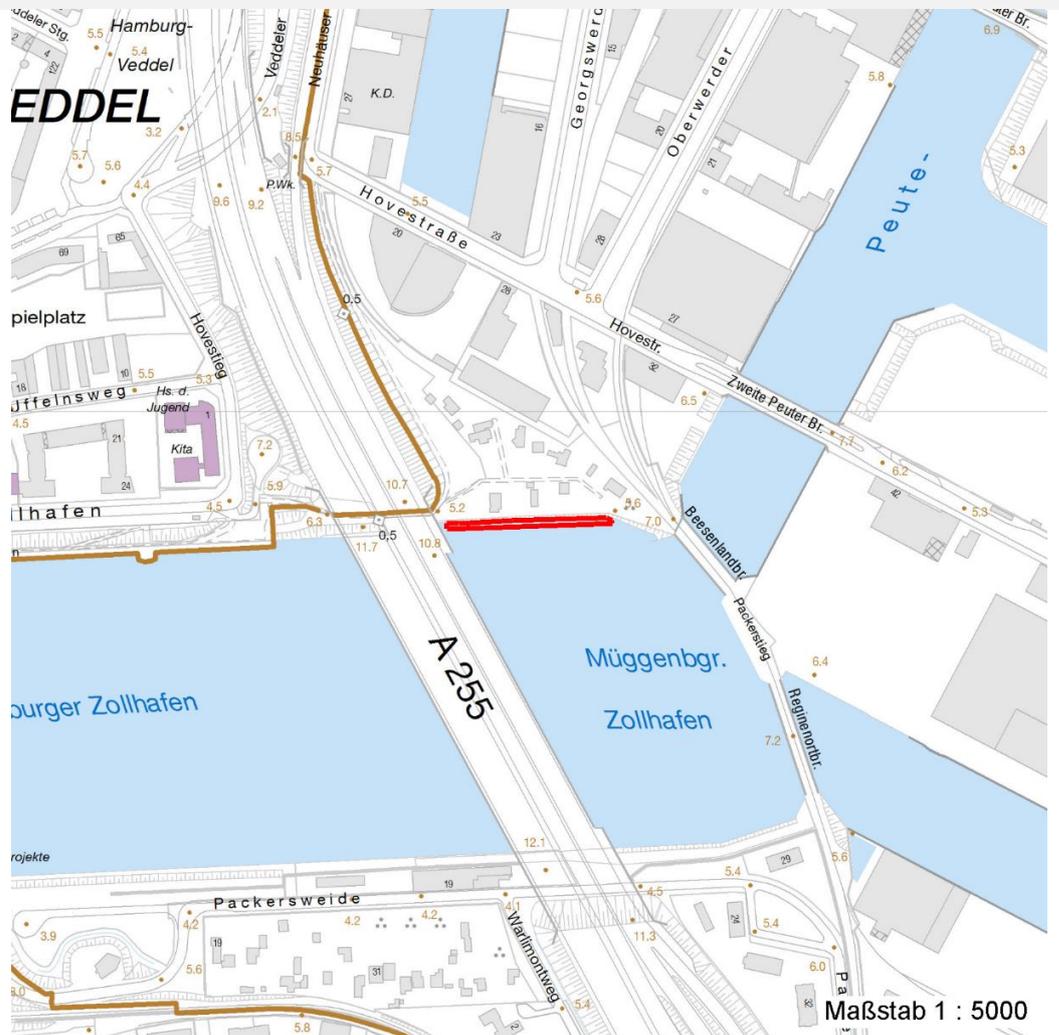
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	138547
		DK5 DK5-GK	6630
		DK5 - Name	Veddel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	388
Bearbeitung	MBD	Kartierung	20.07.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	433,8463
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
138547	32045	6630	220	13.06.2010	<	6832	10027

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
75318	0	6630_388_200719_1.JPG	
75319	0	6630_388_200719_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Uferinstandhaltungsmaßnahmen

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	138547
		DK5 DK5-GK	6630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Veddel
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	388
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.07.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	433,8463
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Landschaftstypischer Biotop Vorkommen seltener Pflanzen Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Maßnahmen	Mahd in mehrjährigen Abständen um Gehölzaufwuchs zu belämpfen Uferverbau reduzieren; Pflasterung auflockern

Foto

Fotodatei 6630_388_200719_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6630_388_200719_2.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp	Hochstaudensäume der Unterelbe (2018)	Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp		Biotoptyp	NUE
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.1)
FFH-LRT	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume	FFH-LRT	6430
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	70 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	138547
		DK5 DK5-GK	6630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Veddel
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	388
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.07.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	433,8463
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Maßnahmen in mehrjährigen Abständen um einer Verbuschung vorzubeugen Ufer zumindest teilweise renaturieren, Pflasterung auflockern
Boden	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	steile Uferböschung des Müggenburger Zollhafens
Neigung - Gelände	N6 - steil (>36%)
Ausrichtung	S - Süd
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	windexponiert
Veg. - Deckg./Ant.	
1. Krautschicht	60 %
Veg. - Höhe	
1. Krautschicht	1.60 m
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	4
Größe	
Breite	2.50 m

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6430 (BFN) Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Anzahl LRT-typischer Arten A: >= 16 Arten B: 10-15 Arten C: < 10 Arten	5	C	
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Strukturierung der Vegetation (hoch- und niederwüchsige, dichte und offene Vegetation A: vielfältig strukturiert B: überwiegend strukturreich C: geringe Vielfalt wertmindernde Kontaktbiotope: naturferne Gewässer, intensiv genutzte (stark gedüngte) Grünland- und Ackerflächen A: fehlend B: teils vorhanden C: überwiegend vorhanden		C	
			C	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	138547
		DK5 DK5-GK	6630
		DK5 - Name	Veddel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	388
Bearbeitung	MBD	Kartierung	20.07.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	433,8463
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
4.2	wertssteigernde Kontaktbiotope (naturnahe Gewässer, Röhrichte, Auengehölze, Au-/Sumpf-/Bruchwälder, extensivgenutzte Feucht- und Nasswiesen) A: überwiegend vorhanden B: teils vorhanden C: meist fehlend		C	
4.2	Standortvielfalt (Mikrorelief, Senken, Erhebungen, quellig durchsickerte Bereiche, Gehölze, Totholz) A: vielfältig strukturiert B: überwiegend strukturreich C: geringe Vielfalt		C	
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%) A: < 20 % B: 20 - 50 % C: > 50 - 70 %	1	A	
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: ≤ 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %	0	A	
5.2	Deckungsgrad Entwässerungszeiger (%) (Deckung und Arten nennen) A: < 5 % B: 5 - 10 % Begründung für Bewertung: Goldrute, Brombeeren C: > 10 %	8	B	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (d. h. Nitrophyten oder Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 20 % B: 20 - 50 % Begründung für Bewertung: Weidenblatt-Aster, Goldrute C: > 50 - 75 % direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt oder Gewässerberäumung) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert	20	B	
	Begründung für Bewertung: Uferverbau, gepflasterte, steile Ufer 100%		C	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C: Begründung für Bewertung: Uferverbau, gepflasterte, steile Ufer 100%		C	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	138547
			DK5 DK5-GK	6630
			DK5 - Name	Veddel
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	388
Bearbeitung	MBD	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			20.07.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				433,8463
				Breite (lineare Abb.) [m]

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	naß	7,6
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,1
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,4
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	w		K1													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		K1													
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	7	z		K1										3	3		
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z		K1													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	h		K1													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		K1													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		K1													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		K1													
Senecio aquaticus (Wasser-Greiskraut)	7	w		K1									2	3	2 V		
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	z		K1													
Symphotrichum salignum (Weidenblättrige Aster)	7	z		K1													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		K1													
Valeriana officinalis agg. (Artengruppe Echter Baldrian)	7	w		K1													
Anzahl Rote Liste Arten														1	2	1	2
Anzahl Arten														13			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biototyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)	Biototyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	138547
		DK5 DK5-GK	6630
		DK5 - Name	Veddel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	388
Bearbeitung	MBD	Kartierung	20.07.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	433,8463
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Verbautes Elbufer mit naturnahen Vegetationselementen (2018)	Biotoptyp	FWX
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.1)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein